

Eigenbetrieb Stadtentwässerung Mannheim | Postfach 10 30 62 | 68030 Mannheim

An die Anwohner/Anlieger der Asterstraße,
Auf dem Sand, Baumstraße und Veilchenstraße

Herr Kaltenthaler
Zi. 207
Käfertaler Straße 265
68167 Mannheim
Tel. 0621 293 - 5251
Fax 0621 293 - 475251
peter.kaltenthaler@mannheim.de
Unser Zeichen: 69.210

16.03.2023

Kanalerneuerung Asterstraße zwischen Auf dem Sand und Veilchenstraße

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Eigenbetrieb Stadtentwässerung Mannheim überprüft in regelmäßigen Abständen das Abwassernetz mittels Kanal-TV-Kamera. Hierbei stellte sich heraus, dass der Abwasserkanal in der Asterstraße sanierungsbedürftig ist. Zur Aufrechterhaltung eines intakten Kanalnetzes und einer geregelten Entwässerung ist es deshalb unumgänglich diesen Bereich zu erneuern. Um die hydraulische Situation zu verbessern, wird der vorhandene Kanal (Kreisprofil KR 250 mm) durch ein größeres Profil (Kreisprofil KR 400 mm) ersetzt.

Die Kanalerneuerung wird in offener Bauweise (Graben) ausgeführt. Um die Behinderungen und Belästigungen für die Anwohner so gering wie möglich zu halten, werden die Bauarbeiten abschnittsweise erfolgen. Begonnen wird im Einmündungsbereich Auf dem Sand / Asterstraße.

Im Zuge der Kanalerneuerung wird jede im Sanierungsbereich liegende Grundstückszufahrt sowohl bei den Kanalbauarbeiten als auch bei den Straßenbauarbeiten für mehrere Tage (Kanalbauarbeiten) bzw. Wochen (Straßenbauarbeiten) nicht nutzbar sein. Unser Auftragnehmer wird die betreffenden Grundstückseigentümer bzw. Anwohner jeweils rechtzeitig benachrichtigen.

Die Maßnahme wird wegen der Gesamtlänge in mehreren Teilabschnitten unterschiedlicher Länge durchgeführt.

Die Bauarbeiten werden im April 2023 beginnen und voraussichtlich im Dezember 2023 beendet sein. Während der gesamten Bauausführung ist die Straße für den Durchgangsverkehr gesperrt, Anliegerverkehr sollte jedoch jederzeit möglich sein.

Seite 1/3



Leiter des Eigenbetriebes:
Dipl.-Ing. Alexander Mauritz

Kaufmännische Leiterin:
Dipl.-Kauffr. Heike Pfalzgraf

Stadtentwässerung Mannheim
Käfertaler Str. 265
68167 Mannheim

www.mannheim.de/stadtentwaesserung
Gläubiger-ID DE79ZZZ00000683949

Sparkasse Rhein Neckar Nord
BIC: MANSDE66XXX
IBAN: DE83 6705 0505 0033 2506 90

Lediglich während den Straßenbauarbeiten ist der in der Ausführung befindliche Abschnitt voll gesperrt.

Unser Auftragnehmer, die Firma Friedrich Eisen GmbH, August-Borsig-Straße 4 in 68199 Mannheim, wird bemüht sein, die Beeinträchtigungen so gering wie möglich zu halten.

Darüber hinaus bittet Sie der Eigenbetrieb Stadtraumservice um Ihre Unterstützung.

Wenn möglich, stellen Sie bitte Ihre Mülltonnen am Leerungstag an die nächst mögliche Anfahrstelle für das Müllfahrzeug. Für Ihre Mithilfe sind Ihre Müllwerker dankbar.

Der Eigenbetrieb Stadtentwässerung lässt vor Beginn der Bauarbeiten durch einen neutralen Gutachter eine Aufnahme der Gebäudezustände zur Beweissicherung durchführen. Dies liegt vor allem in ihrem Interesse. Sollten wider Erwarten Schäden an Gebäuden entstehen, wird die Beweissicherung als Grundlage zur Schadenregulierung herangezogen.

Wir bitten Sie deshalb, dem von uns beauftragten Gutachter des

**Ingenieurbüros IBES Baugrundinstitut GmbH
Fritz-Voigt-Straße 4, 67433 Neustadt / Weinstraße
Tel.: 06321 / 4996-00**

die erforderlichen Untersuchungen im Außen- bzw. Innenbereich Ihrer Gebäude zu ermöglichen. Das Ingenieurbüro wird sich hierbei direkt mit Ihnen in Verbindung setzen. Die getroffenen Feststellungen werden selbstverständlich vertraulich behandelt und nur zum oben genannten Zweck verwendet.

Die Untersuchungen zur Beweissicherung sind für Sie kostenfrei und betreffen nur die an der Baumaßnahme liegenden Häuser in der Straße Auf dem Sand, Asterstraße, Baumstraße und Veilchenstraße.

Außerdem haben wir die Firma

**Schütz Erschütterungsmesstechnik
Kolpingstraße 7 in 50374 Erftstadt
Tel.: 02235-95540-0**

mit Erschütterungsmessungen beauftragt.

Durch den Einsatz von Baumaschinen können zwangsläufig teilweise spürbare Erschütterungen an den Gebäuden entstehen. Somit kommt es vereinzelt zu Beschwerden von Anwohnern. Erschütterungen, wie auch Baulärm, werden von Anwohnern grundsätzlich unterschiedlich wahrgenommen. Mit Hilfe der Erschütterungsmessungen wird die Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben im Hinblick auf den Geräteeinsatz überwacht. Sobald erhöhte Erschütterungsimmissionen auftreten, werden umgehend Maßnahmen zur Reduzierung eingeleitet.

Zur Durchführung der Maßnahme wird sich ein Mitarbeiter des Ingenieurbüros mit Ihnen in Verbindung setzen und einen Ortstermin zum Aufstellen eines kleinen Messgerätes in einzelnen Gebäuden vereinbaren. Das Messsystem wird im Gebäude auf den Boden gestellt (keine Klebe- oder Schraubverbindung erforderlich), wobei der Aufstellort mit dem Eigentümer/Mieter abgestimmt wird.

Wir bitten Sie, dem beauftragten Mitarbeiter Einlass zu gewähren. Selbstverständlich sind Sie dazu nicht verpflichtet und es bedarf Ihrer Zustimmung zum Aufstellen des Gerätes. Die Untersuchungen sind für Sie ebenfalls kostenfrei.

Sofern Sie nicht Eigentümer sein sollten, bitten wir Sie, Ihren Vermieter über den Inhalt dieses Schreibens zu unterrichten.

Wir bedanken uns schon jetzt für Ihr Verständnis und Entgegenkommen.

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Alexander Mauritz
Betriebsleiter